

Pressemitteilung

29. Juni 2026

1.077 Kinderbilder für den diesjährigen Öffi-Malwettbewerb eingereicht

Mit Bus und Bahn in die bunte Unterwasserwelt: Kinderkunst
für den Öffentlichen Verkehr

Unter dem diesjährigen Motto „Meine Reise mit Bus und Bahn in die bunte Unterwasserwelt“ waren Volksschulkinder aus ganz Oberösterreich eingeladen, ihre fantasievollen Eindrücke einer Reise in die Unterwasserwelt kreativ auf Papier festzuhalten. Veranstaltet wurde der Öffi-Malwettbewerb vom Klimabündnis OÖ, den ÖBB und dem OÖ Verkehrsverbund. Bei der Prämierungsfeier am Freitag, 26. Juni 2026, am Linzer Hauptbahnhof wurden aus den Einsendungen von 60 Klassen aus 38 Schulen die drei besten Einzelarbeiten sowie die Siegerklasse ausgezeichnet. Die prämierten Bilder werden nun ein Jahr lang in ÖBB-Zügen in Oberösterreich sowie auf einem OÖVV-Regionalbus zu sehen sein.

1.077 Zeichnungen wurden eingereicht und von den Projektpartnerinnen und Projektpartnern vorausgewählt. In einer letzten Runde war es dann die Aufgabe einer Kinder-Jury, die Siegerbilder zu wählen.

Wir gratulieren den Gewinnern sehr herzlich:

1. Platz: Emma aus der VS Viechtwang, Viechtwang 19, 4644 Viechtwang
2. Platz: Marie aus der VS Tarsdorf, Tarsdorf 16, 5121 Tarsdorf
3. Platz: Emilia aus der VS Rohr, Schulstraße 1, 4532 Rohr im Kremstal

Klassenpreis: 3a der VS Sarleinsbach, Schulstraße 11, 4152 Sarleinsbach

Die Gewinnerbilder werden als Plakate in den ÖBB Regionalzügen ausgestellt und als Sujet auf einem OÖVV Regionalbus aufgedruckt. Der 1. Platz in der Einzelwertung darf sich zudem über eine Bahnreise für die ganze Familie nach Wien mit Hotelübernachtung und Eintritt in den Tiergarten Schönbrunn freuen, die Siegerklasse über eine Klassenfahrt in OÖ mit Eintritt in eine Freizeiteinrichtung.

Stimmen zum Malwettbewerb

„Seit vielen Jahren motiviert der Malwettbewerb Schülerinnen und Schüler aus dem ganzen Land, sich mit viel Fantasie, Neugier und Freude mit dem Thema Mobilität auseinanderzusetzen. Mit Aktionen wie dieser wecken wir schon bei jungen Menschen Interesse für den Öffentlichen Verkehr und machen ihn positiv erlebbar. Auch das heurige Motto rund um Unterwasserwelt zeigt, wie spannend Bus und Bahn aus der Sicht von Kindern gedacht werden können. Das sind für uns wertvolle Impulse für die Wahrnehmung des Öffentlichen Verkehrs in Oberösterreich“, so **Infrastruktur- und Mobilitäts-Landesrat Günther Steinkellner**.

„Mit dem alljährlichen Malwettbewerb möchten wir Volksschülerinnen und Volksschüler in ganz Oberösterreich dazu anregen, sich auf spielerische und kreative Weise mit dem Öffentlichen Verkehr auseinanderzusetzen. Gerade das heurige Thema, die Reise mit Bus und Bahn in die bunte Unterwasserwelt, fordert viel Fantasie und Vorstellungskraft. Wie könnten Haltestellen unter Wasser aussehen, welche Fantasiefiguren wären dort unterwegs? Wie jedes Jahr haben uns dazu großartige Einsendungen erreicht und wir freuen uns sehr, die Gewinnerzeichnung ein Jahr lang auf einem OÖVV-Regionalbus im Raum Gmunden – Scharnstein präsentieren zu können“, sagt **Klaus Wimmer, Geschäftsführer der OÖ Verkehrsverbund Gesellschaft**.

„Der Malwettbewerb ist für uns eine liebgewonnene Tradition und eine schöne Gelegenheit, junge Menschen für den öffentlichen Verkehr zu begeistern. Ich freue mich auf die vielen kreativen Kunstwerke, die schon bald in unseren Zügen durch ganz Oberösterreich unterwegs sein werden und die Fahrten unserer Reisenden noch bunter machen“, so **Eva Hackl, Regionalmanagerin der ÖBB-Personenverkehr AG in Oberösterreich**.

„Die große Beteiligung und die Fantasie der Kinder zeigen eindrucksvoll, wie früh ein Bewusstsein für nachhaltige Mobilität entstehen kann. Wenn junge Menschen ihre Begeisterung für Bus und Bahn so kreativ ausdrücken, ist das ein starkes Signal für eine klimafreundliche Zukunft mit hoher Lebensqualität, die wir gemeinsam gestalten“, freut sich auch **Norbert Rainer**,

Geschäftsführer vom Klimabündnis OÖ, über die mehr als 1.000 Einreichungen beim Malwettbewerb.

Kontakt:

Mag. Katharina Gstöttenbauer

PR & Öffentlichkeitsarbeit

Mobil: 0664 80 107 179

presse@oöevg.at

www.oöevv.at